



Kultur. Ausstellungen

Am Donnerstag im Tapetenwerk: Drei Ausstellungseröffnungen und ein Fest

Redaktion

29.04.2009



Tapetenwerk.

Foto: Tapetenwerk

Das Tapetenwerk und die Tapetenwerk-Projekte starten am Donnerstag, 30. April, mit geballtem Angebot in den Frühling. Nachdem Jana Reichenbach-Behnisch nun alleinige Eigentümerin des Geländes geworden ist, sind alle vorübergehenden Unsicherheiten, die das Gelände betrafen, beseitigt.

Für das Tapetenwerk und die Mieter heißt das: Das Quartier an der Lützner Straße kann sich weiter als überregionales Zentrum der Kreativwirtschaft im Leipziger Westen entwickeln. Dabei soll die erfolgreiche Mischung aus Galerien, nichtkommerziellen Ausstellungsräumen, Ateliers und kreativen Firmen in diesem Jahr durch neue Projekte verstärkt werden.

Und die Kreativen sehen allen Grund, trotz des schwierigen Umfelds auf den Standort im Leipziger Westen zu setzen: Die Tapetenwerksgalerien Hoch & Partner, Quartier und Photan laden für den 30. April zu den Vernissagen ihrer neuen Ausstellungen und am 1. und 2. Mai zum traditionellen Frühjahrsrundgang der Leipziger Galerien ein.

Am gleichen Abend, 30. April, feiern die Tapetenwerker und ihre Besucher und Gäste ab 17 Uhr das Tapetenwerksfest 5.0 mit Essen, Trinken, Kinder-Kunst und Musik.

Damit Besucher von Auswärts in Zukunft besser zu den kreativen Orten im Leipziger Westen finden, arbeitet das Stadtplanungsamt in Abstimmung mit anderen Ämtern und den Vertretern der einzelnen Projekte an einem Leitsystem für Autofahrer. Zielorte sind die Spinnerei, das Tapetenwerk und die kulturellen Institutionen der Karl-Heine-Straße. Das Orientierungssystem, das noch 2009 installiert werden soll, stärkt nicht nur das Image Leipzigs nach außen, sondern auch die Vernetzung von Kunst und Kultur nach innen.

www.tapetenwerks-galerien.com

www.tapetenwerk.de

<http://www.l-iz.de/Kultur/Ausstellungen/2009/04/Am-Donnerstag-im-Tapetenwerk-Drei-Ausstellungseröffnungen.html>

© 2004-2009 Leipziger Internet Zeitung